

Fortuna Silver Mines erneuert Aktienrückkaufprogramm

30.04.2024 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 30. April 2024 - [Fortuna Silver Mines Inc.](#) (TSX: FVI) (NYSE: FSM) gab heute bekannt, dass die Toronto Stock Exchange die Erneuerung von Fortunas normalem Emittentenangebot (das NCIB) zum Kauf von bis zu fünf Prozent seiner ausstehenden Stammaktien genehmigt hat.

Im Rahmen des NCIB kann der Kauf von Stammaktien über die Toronto Stock Exchange, die New York Stock Exchange und/oder alternative kanadische Handelssysteme erfolgen. Das Aktienrückkaufprogramm beginnt am 2. Mai 2024 und läuft am früheren der folgenden Termine aus:

- Mai 2025; ein Kalenderjahr nach der Erneuerung des Aktienrückkaufprogramms;
- dem Datum, an dem Fortuna die im Rahmen des NCIB maximal zulässige Anzahl von Stammaktien erwirbt; oder
- das Datum, an dem Fortuna anderweitig beschließt, keine weiteren Rückkäufe im Rahmen des NCIB vorzunehmen.

Fortuna ist der Ansicht, dass ihre Stammaktien von Zeit zu Zeit zu Marktpreisen gehandelt werden, die ihren zugrunde liegenden Wert möglicherweise nicht angemessen widerspiegeln. Infolgedessen ist der Board of Directors von Fortuna der Ansicht, dass der Rückkauf von Stammaktien zum Zwecke der Einziehung in Abhängigkeit von der zukünftigen Kursentwicklung und anderen Faktoren eine angemessene Verwendung von Unternehmensmitteln wäre. Im Rahmen des NCIB ist Fortuna berechtigt, bis zu 15.287.201 Stammaktien zurückzukaufen, was fünf Prozent der 305.744.039 ausstehenden Stammaktien zum 26. April 2024 entspricht. Stammaktien, die im Rahmen des NCIB erworben werden, werden eingezogen.

Die tatsächliche Anzahl der Stammaktien, die erworben werden können und der Zeitpunkt solcher Käufe werden von Fortuna auf der Grundlage einer Reihe von Faktoren festgelegt, einschließlich der finanziellen Leistungsfähigkeit und Flexibilität von Fortuna im Rahmen seiner finanziellen Leitplanken, der Verfügbarkeit von Cashflow nach eigenem Ermessen und des Kapitalbedarfs.

Das NCIB wird in Übereinstimmung mit den Toronto Stock Exchange's Normal Course Issuer Bid Rules (Regeln für normale Emittentenangebote) und/oder Regel 10b-18 unter dem U.S. Securities Exchange Act von 1934 in der jeweils gültigen Fassung durchgeführt, die Beschränkungen für die Anzahl der Stammaktien enthalten, die an einem einzigen Tag erworben werden können, vorbehaltlich bestimmter Ausnahmen für Blockkäufe, basierend auf dem durchschnittlichen täglichen Handelsvolumen der Stammaktien von Fortuna an der jeweiligen Börse. Vorbehaltlich der Ausnahmen für Blockkäufe wird Fortuna die täglichen Käufe von Stammaktien an der Toronto Stock Exchange im Zusammenhang mit dem NCIB auf höchstens 25 Prozent des durchschnittlichen täglichen Handelsvolumens der Stammaktien an der Toronto Stock Exchange in den letzten sechs Monaten beschränken, was 632.957 Stammaktien an einem Handelstag entspricht.

Die Käufe im Rahmen des NCIB werden durch Käufe am offenen Markt zum Marktpreis sowie durch andere Mittel erfolgen, die nach den geltenden Wertpapiergesetzen zulässig sind.

In Verbindung mit dem NCIB hat Fortuna einen Aktienrückkaufplan mit einem Makler abgeschlossen, der es dem Makler ermöglicht, im Namen von Fortuna Stammaktien auf dem freien Markt gemäß den Anweisungen der Geschäftsleitung zu kaufen, vorausgesetzt, dass Fortuna zu diesem Zeitpunkt nicht im Besitz wesentlicher nicht-öffentlicher Informationen ist oder Sperrfristen unterliegt.

Fortunas früheres NCIB für den Kauf von bis zu 14.534.581 Stammaktien läuft am 1. Mai 2024 aus. Bis zum 26. April 2024 kaufte Fortuna insgesamt 1.030.375 Stammaktien auf dem freien Markt über die Einrichtungen der NYSE zu einem gewichteten Durchschnittspreis von 3,4207 USD pro Stammaktie (ohne Maklergebühren) zurück. Die zurückgekauften Stammaktien wurden anschließend eingezogen.

Eine Kopie der von Fortuna bei der Toronto Stock Exchange eingereichten Mitteilung kann von jedem Aktionär kostenlos angefordert werden, indem er sich an die Investor Relations-Abteilung von Fortuna unter info@fortunasilver.com wendet.

Über Fortuna Silver Mines Inc.

Fortuna Silver Mines Inc. ist ein kanadisches Edelmetallbergbauunternehmen, das fünf Minen in Argentinien, Burkina Faso, Côte d'Ivoire, Mexiko und Peru betreibt. Nachhaltigkeit ist ein wesentlicher Bestandteil aller unserer Aktivitäten und Beziehungen. Wir produzieren Gold und Silber und schaffen durch effiziente Produktion, Umweltschutz und soziale Verantwortung langfristig gemeinsame Werte für unsere Stakeholder. Für weitere Informationen besuchen Sie bitte unsere Website.

Im Namen des Board of Directors

Jorge A. Ganoza
President, CEO, and Director [Fortuna Silver Mines Inc.](#)

Investor Relations:

Carlos Baca
info@fortunasilver.com | X | LinkedIn | YouTube

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger & Marc Ollinger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die "zukunftsgerichtete Informationen" im Sinne der geltenden kanadischen Wertpapiergesetze und "zukunftsgerichtete Aussagen" im Sinne der "Safe Harbor"-Bestimmungen des Private Securities Litigation Reform Act von 1995 darstellen (zusammen "zukunftsgerichtete Aussagen"). Alle hierin enthaltenen Aussagen, mit Ausnahme von Aussagen über historische Fakten, sind zukunftsgerichtete Aussagen und unterliegen einer Vielzahl von bekannten und unbekannten Risiken und Unsicherheiten, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse erheblich von denen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen enthalten sind. Zu den zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung gehören unter anderem Aussagen in Bezug auf Fortunas Absicht, das NCIB zu verlängern, sowie in Bezug auf den Zeitpunkt, die Methoden und die Menge der Käufe von Stammaktien im Rahmen des NCIB. Diese zukunftsgerichteten Aussagen beruhen auf bestimmten Annahmen, die Fortuna zum Zeitpunkt dieser Pressemitteilung getroffen hat, darunter: die vorherrschenden Rohstoffpreise, Margen und Wechselkurse, die Annahme, dass Fortunas Geschäfte weiterhin nachhaltige Finanzergebnisse erzielen werden und dass die künftigen Betriebsergebnisse mit der bisherigen Leistung und den diesbezüglichen Erwartungen des Managements übereinstimmen werden, die Verfügbarkeit von Barmitteln für den Rückkauf von Stammaktien im Rahmen des NCIB und die Einhaltung der geltenden Gesetze und Vorschriften in Bezug auf einen NCIB. Häufig, aber nicht immer, sind diese zukunftsgerichteten Aussagen an der Verwendung von Wörtern wie "geschätzt", "potenziell", "offen", "zukünftig", "angenommen", "projiziert", "verwendet", "detailliert", "wurde", "Gewinn", "geplant", "reflektierend", "wird", "antizipiert", "geschätzt", "enthaltend", "verbleibend", "zu sein" oder Aussagen, dass Ereignisse eintreten oder erreicht werden "können" oder "sollten" und ähnliche Ausdrücke, einschließlich negativer Varianten, zu erkennen.

Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten bekannte und unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften von Fortuna erheblich von den Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückt oder impliziert werden. Zu diesen Ungewissheiten und Faktoren gehören unter anderem betriebliche Risiken im Zusammenhang mit dem Abbau und der Verarbeitung von Mineralien, Ungewissheiten in Bezug auf die Schätzung von Mineralressourcen und Mineralreserven, Ungewissheiten in Bezug auf Kapital- und Betriebskosten, Produktionspläne und wirtschaftliche Erträge, Ungewissheiten in Bezug auf neue Bergbaubetriebe wie die Séguéla-Mine, Risiken in Bezug auf die Fähigkeit von Fortuna, seine Mineralreserven zu ersetzen, Risiken in Verbindung mit der Mineralexploration und der Projektentwicklung; Ungewissheit in Bezug auf die Rückführung von Geldern aufgrund von Devisenkontrollen; Umweltangelegenheiten, einschließlich des Erhalts oder der Erneuerung von Umweltgenehmigungen und potenzieller Haftungsansprüche; Ungewissheit in Bezug auf die Natur und die klimatischen Bedingungen; Risiken in Verbindung mit politischer Instabilität und Änderungen der Vorschriften, die Fortunas Geschäftstätigkeit regeln; Änderungen der nationalen und lokalen Gesetzgebung,

Besteuerung, Kontrollen, Vorschriften und politischen oder wirtschaftlichen Entwicklungen in Ländern, in denen Fortuna Geschäfte tätigt oder tätigen könnte; Risiken im Zusammenhang mit Kriegen, Feindseligkeiten oder anderen Konflikten, wie dem ukrainisch-russischen Konflikt und dem Krieg zwischen Israel und der Hamas, sowie die Auswirkungen solcher Konflikte auf die globale Wirtschaftstätigkeit; Risiken im Zusammenhang mit der Beendigung von Fortunas Bergbaukonzessionen unter bestimmten Umständen; Entwicklung und Pflege von Beziehungen zu lokalen Gemeinden und Interessengruppen; Risiken im Zusammenhang mit dem Verlust der Kontrolle über die öffentliche Wahrnehmung infolge sozialer Medien und anderer webbasierter Anwendungen; möglicher Widerstand gegen Fortunas Explorations-, Erschließungs- und Betriebsaktivitäten; Risiken im Zusammenhang mit Fortunas Fähigkeit, eine angemessene Finanzierung für die geplanten Explorations- und Erschließungsaktivitäten zu erhalten; Angelegenheiten im Zusammenhang mit Liegenschaften; Risiken im Zusammenhang mit der Integration von Unternehmen und Vermögenswerten, die von Fortuna erworben wurden; Wertminderungen; Risiken im Zusammenhang mit der Gesetzgebung zum Klimawandel; Abhängigkeit von Schlüsselpersonal; Angemessenheit des Versicherungsschutzes; Risiken im Zusammenhang mit der Betriebssicherheit; Gerichtsverfahren und potenzielle Gerichtsverfahren; die Möglichkeit, dass die Berufung in Bezug auf das Urteil zugunsten von Compañía Minera Cuzcatlan S. A. de C.V. zur Wiederherstellung der Umweltverträglichkeitsgenehmigung (die EIA/Environmental Impact Authorization) für die Mine San Jose erfolgreich sein wird; Ungewissheiten in Bezug auf die allgemeine Wirtschaftslage; Risiken in Bezug auf eine weltweite Pandemie, die sich auf das Geschäft, den Betrieb, die Finanzlage und den Aktienkurs von Fortuna auswirken könnte; Wettbewerb; Schwankungen der Metallpreise; Risiken in Verbindung mit dem Abschluss von Warentermin- und Optionskontrakten für die Produktion von Basismetallen; Wechselkurs- und Zinsschwankungen; Steuerprüfungen und Neufestsetzungen; Risiken im Zusammenhang mit Absicherungsgeschäften; Ungewissheit in Bezug auf Konzentrataufbereitungsgebühren und Transportkosten; Angemessenheit der von Fortuna für die Landgewinnung bereitgestellten Gelder; Risiken im Zusammenhang mit der Abhängigkeit von Informationstechnologiesystemen, die Störungen, Schäden, Ausfällen und Risiken bei der Implementierung und Integration unterliegen; Risiken im Zusammenhang mit der Gesetzgebung zum Klimawandel; Probleme in Bezug auf die Arbeitsbeziehungen; sowie die Faktoren, die im Abschnitt "Risikofaktoren" in Fortunas Jahresinformationsblatt erläutert werden. Obwohl Fortuna versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen beschriebenen abweichen, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse von den erwarteten, geschätzten oder beabsichtigten abweichen.

Die hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen beruhen auf den Annahmen, Überzeugungen, Erwartungen und Meinungen des Managements, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die Genauigkeit der aktuellen Mineralressourcen- und Mineralreservenschätzungen von Fortuna; dass Fortunas Aktivitäten in Übereinstimmung mit Fortunas öffentlichen Erklärungen und erklärten Zielen durchgeführt werden; dass es keine wesentlichen nachteiligen Veränderungen geben wird, die Fortuna, ihre Liegenschaften oder ihre Produktionschätzungen betreffen (die die Genauigkeit der prognostizierten Fördermenge, der Abbauraten, des Zeitplans für die Gewinnung und der Schätzungen der Gewinnungsrate voraussetzen und durch ungeplante Wartungsarbeiten, die Verfügbarkeit von Arbeitskräften und Auftragnehmern sowie andere betriebliche oder technische Schwierigkeiten beeinträchtigt werden können); die Dauer und die Auswirkungen der globalen und lokalen Inflation; geopolitische Unwägbarkeiten, die sich auf die Produktion, die Belegschaft, das Geschäft, den Betrieb und die finanzielle Lage von Fortuna auswirken; die erwarteten Trends bei den Mineralienpreisen, der Inflation und den Wechselkursen; dass die Berufung, die vor dem mexikanischen Kollegialgerichtshof gegen die Wiedereinsetzung der EIA eingelegt wurde, keinen Erfolg haben wird; dass alle erforderlichen Genehmigungen und Erlaubnisse für Fortunas Geschäft und Betrieb zu annehmbaren Bedingungen eingeholt werden; dass es keine wesentlichen Unterbrechungen geben wird, die Fortunas Betrieb beeinträchtigen, und solche anderen Annahmen, wie sie hier dargelegt sind. Fortuna lehnt jede Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder Ergebnisse oder aus anderen Gründen, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben. Es kann nicht garantiert werden, dass sich diese zukunftsgerichteten Aussagen als zutreffend erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse erheblich von denen abweichen können, die in solchen Aussagen erwartet werden. Dementsprechend sollten Anleger kein übermäßiges Vertrauen in zukunftsgerichtete Aussagen setzen.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/89531--Fortuna-Silver-Mines-erneuert-Aktienrueckkaufprogramm.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#).

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinen](#).